

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **22 (1904)**

Heft 93

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Aussland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.**
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.**
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Ausgenommen Sonn- und Feiertage. — Generalver-
sammlungen. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Interlaken.

1904. 29. Februar. Die Firma E. Oesch-Müller, Rugenhôtel Jungfrau-
blik in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 176 vom 1. Mai 1903, pag. 704) ist
infolge Todes der Inhaberin erloschen und damit anoh die an ihren Sohn
Jb. Oesch erteilte Prokura. Aktiven und Passiven gehen über an die
Kollektivgesellschaft «Familie Oesch, Rugenhôtel Jungfrau-
blik».

Jakob Oesch, von Amsoldingen, Paul und Werner Oesch, diese zwei
noch minderjährig und vertreten durch deren Vormund, Jakob Müller,
Landwirt, in Weissenburg, Ernst Seewer-Oesch, Apotheker, in Interlaken,
und Karl Truttmann-Oesch, Hotelier, in Thun, haben unter der Firma
Familie Oesch, Rugenhôtel Jungfrau-
blik in Interlaken eine Kollektivgesell-
schaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1904 begonnen hat. Die
Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «E. Oesch-
Müller». Natur des Geschäfts: Betrieb genannten Hotels. Zur Vertretung
der Gesellschaft ist allein befugt: Jakob Oesch, vorgenannt.

Bureau de Porrentruy.

3 mars. La raison J. Fattet, Tuilerie mécanique de Bonfol, à Bonfol
(F. o. s. du c. du 21 mars 1889, n° 49, page 269), est radiée ensuite de
renonciation du titulaire.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1904. 3. März. Inhaber der Firma C. Hänni-Wyss in Schaffhausen ist
Carl Hänni-Wyss, von Kiensrütti (Amt Seftigen, Bern), in Schaffhausen.
Natur des Geschäfts: Speiserei-, Milch-, Obst- und Gemüsehandlung. Ge-
schäftslökal: Vorstadt Nr. 3 und Nr. 61.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1904. 4. März. Unter dem Namen Christlicher Verein junger Männer
besteht, mit Sitz in St. Gallen, ein Verein nach Titel 28 des Schweiz.
Obligationenrechts. Die Statuten desselben datieren vom 1. Oktober 1903.
Der Verein bezweckt die Hebung und Förderung des religiösen, sittlichen,
intellektuellen und geselligen Lebens unter den jungen Männern und sucht
diesen Zweck durch religiöse und gesellige Vereinigungen und Unterricht-
kurse zu erreichen. Der Verein besteht aus aktiven und freien Mitgliedern
und einer jüngeren Abteilung; stimm- und wahlfähig sind nur die Aktiv-
mitglieder. Freie und Aktivmitglieder verpflichten sich zu einem monat-
lichen, zum voraus zu bezahlenden Vereinsbeitrag von 50 Rappen, ferner
zu einem Abonnementbeitrag von Fr. 1 per Jahr für die «Mitteilungen»
und je zu einem jährlichen Beitrag an das Internationale Zentralkomitee
in Genf und an die Bundeskasse der deutsch-schweizerischen evangelisch-
christlichen Junglings- und Männervereine. Die Mitgliedschaft geht ver-
loren infolge freiwilligen Austrittes und durch Ausschluss. Für die Ver-
bindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vermögen desselben, jede per-
sönliche Haftbarkeit ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind der
Beirat und das Komitee sowie die Hauptversammlung. Die letztere findet
alljährlich im Monat März statt zur Entgegennahme des Jahresberichts
und der Kassarechnung. Der Beirat hat die Oberaufsicht über den Verein und
macht sich zur Aufgabe, für dessen statuten gemässige Entwicklung die nötigen
Mittel sammeln zu helfen. Das Komitee besteht aus mindestens 7 Aktiv-
mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder
der Vizepräsident des Vereins kollektiv mit dem Präsidenten oder Kassier
des Beirates. Präsident des Vereins ist Franz van Vloten, von Schaffhausen;
Vizepräsident: Johs. Honegger-Zuber, von Hiltwil; Präsident des Beirates
ist Julius Heileman-Stelb, von Basel; Kassier des Beirates: Robert Sturzen-
egger-Meyer, von Herisau; alle wohnhaft in St. Gallen.

4. März. Die Firma Maschinfabrik St. Georgen b. St. Gallen L. v.
Süsskind Commanditgesellschaft in St. Gorgen, Gemeinde Tablat
(S. H. A. B. Nr. 149 vom 14. April 1903, pag. 593) erteilt Einzelprokura
an Werner Schlappritzel, von Arbon, in St. Gallen.

4. März. Die Firma Gebrüder Hofmaier in Rorschach (S. H. A. B.
Nr. 443 vom 28. November 1903, pag. 1769) ist infolge Auflösung erloschen.
Inhaber der Firma Justin Hofmaier in Rorschach ist Justin Hofmaier,
von Amtzell, Oberamt Wangen, in Rorschach, auf welchen die Aktiven
und Passiven der erloschenen Firma übergehen. Holz- und Kohlenhandlung.
Grüneckstrasse. Die Firma erteilt Prokura an Joseph Hofmaier, von
Amtzell, in Rorschach.

4. März. Der Inhaber der Firma Kaspar Glinz, mit früherem Domizil
in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 28 vom 24. Januar 1902, pag. 110)
zeigt als nunmehriges Domizil Rorschach. Metzgerei und Wirtschaft.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1904. 24. Februar. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Lenz, hat
sich, mit Sitz in Lenz, auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft gebildet.
Zweck derselben ist die Hebung der Rindviehzucht in der Gemeinde. Die
Statuten sind am 24. Juni 1903 festgestellt worden. Der Eintritt in die
Genossenschaft ist bedingt durch Unterzeichnung der Statuten und Ent-
richtung einer von der Genossenschaft festgesetzten Eintrittsgebühr. Ausser-
dem hat jeder neu Eintretende einen Anteilschein von Fr. 5 zu lösen. Die
Aufnahme geschieht durch Mehrheitsbeschluss der Generalversammlung.
Die Mitgliedschaft geht verloren durch Austritt, Tod oder Ausschluss. Der
Austritt aus der Genossenschaft muss dem Vorstand drei Monate vor Schluss
des Rechnungsjahres schriftlich angezeigt werden. Die Genossenschaft
erhebt für Einschreibung der Tiere ins Zuchtthuch eine Gebühr von 50 Cts.
und für eine Abstammungshescheinigung Fr. 1. Für die Verbindlichkeiten
der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die Organe der Genossen-
schaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, der aus drei Mit-
gliedern besteht, die Rechnungsrevisoren und die Expertenkommission.
Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der
Präsident und der Aktuar kollektiv. Präsident ist Benedikt Jost; Aktuar
ist Präs. Georg Simeon, und Kassier ist Peter Anton Nadig de Valentin,
alle wohnhaft in Lenz.

1. März. Die Firma Otto Köns in Sös (S. H. A. B. Nr. 66 vom 17. Au-
gust 1884, pag. 579, und Nr. 241 vom 28. September 1895, pag. 1004) erteilt
Prokura an den Sohn Johann Hermann Köns, von Gnarda, wohnhaft in Znoj.

1. März. Die Firma J. Huder in St. Maria i. M. (S. H. A. B. Nr. 78
vom 29. Mai 1883, pag. 623) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma Peter Huder vorm. J. Huder in St. Maria i. M.
ist Peter Huder, von und in St. Maria. Diese Firma hat das Geschäft der
erloschenen Firma «J. Huder» mit Aktiven und Passiven übernommen.
Natur des Geschäfts: Gemischter Warenhandel. Geschäftslökal: im eigenen
Hause Nr. 4.

2. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Hotel Edelweiss in
Sils-Maria (S. H. A. B. Nr. 69 vom 20. März 1893, pag. 278; Nr. 67 vom
3. März 1899, pag. 267, und Nr. 136 vom 2. April 1903, pag. 542) hat in
ihrer Generalversammlung vom 16. März 1903 an Stelle des verstorbenen
Josef Pontz in den Verwaltungsrat neu gewählt: Johann Tondury-Zender,
in Samaden.

2. März. Agostino, Silvio, Orsola Zuan e col consenso dell'autorità
pupillare del circolo di Bregaglia il minore Emilio Zuan, tutti di Seglio
(Engadina), domiciliati a Vicosoprano, hanno costituito sotto la firma
Fratelli Zuan fu Michele, in Vicosoprano, una società in nome collet-
tivo, ohe ha incominciato addì 1^o marzo 1904. Il diritto di firmare legal-
mente per la società spetta ai soci Agostino e Silvio Zuan. Genere del
commercio: Ufficio del mastro di posta. Locale: Casa propria a Vicosoprano.

2. März. Inhaber der Firma Giorgio Chiogna in Samaden ist Giorgio
Chiogna, von Trient, wohnhaft in Samaden. Natur des Geschäfts: Flasch-
nerei. Geschäftslökal: Haus Nr. 66. Obige Firma erteilt Einzelprokura an
Giorgio Lorenzo Chiogna, von Affoltern b. Hegg, in Samaden.

3. März. Inhaber der Firma Fritz Bürgin in Arosa, welche am
27. November 1902 entstanden ist, ist Fritz Bürgin, von Eptingen (Basel-
land), wohnhaft in Arosa. Natur des Geschäfts: Haushaltensartikel,
Eisen-, Bürsten- und Seilerwaren, Sportsartikel. Geschäftslökal: Poststrasse
Haus Tanner.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1904. 4. mars. La raison Tauxe Henri ng's à Aigle (F. o. s. du c. du
7 avril 1883, n° 50, page 386), est radiée ensuite de renonciation du
titulaire.

Bureau de Lausanne.

2 mars. Dans son assemblée générale du 7 février 1904 la Société
Immobilière de la Cité, société anonyme dont le siège est à Lausanne
(F. o. s. du c. des 5 juin 1883, n° 82, page 658; 31 janvier 1888, n° 13,
page 97; 25 novembre 1892, n° 246, page 995, et 4 mai 1897, n° 125,
page 514), a nommé pour son président Jacques Oetli, professeur, à
Lausanne.

2 mars. Dans son assemblée générale du 18 juillet 1903, l'association
Laiterie de la fédération des syndicats agricoles du district de Lausanne
et des communes voisines, association dont le siège est à Lausanne
(F. o. s. du c. des 7 octobre 1895, n° 248, page 1032; 7 septembre 1898,
n° 253, page 1050, et 16 mars 1903, n° 103, page 409), a modifié ses
statuts. Les modifications concernent l'organisation intérieure de l'association.
Charles Pittet, à Bussigny, et David Chatelan, à Bretigny sur Morrens ont
été nommés membres du comité.

2 mars. Dans son assemblée générale extraordinaire du 29 février 1904
L'Hôtel Gibbon société anonyme, dont le siège est à Lausanne (F. o. s.
du c. du 27 novembre 1902, n° 418, page 1669), a révisé ses statuts et
apporté par là la modification suivante aux faits publiés dans la Feuille
officielle suisse du commerce du 27 novembre 1902. Le capital social a
été porté à cinq cent mille francs, divisé en mille actions de cinq cents
francs au porteur. Les autres points de la publication du 27 novembre 1902
n'ont pas subi de modification.

2 mars. La société en nom collectif Francillon et Cie, à Lausanne,
commerce de fers et quincaillerie (F. o. s. du c. des 10 avril 1888, n° 48,
page 373, et 29 septembre 1888, n° 107, page 814), est dissoute ensuite
du décès de l'associé Gustave Francillon; cette raison sociale est en consé-
quence radiée.

Eugène Francillon, de Lausanne, Albert Dutoit, de Moudon, Georges et Paul Francillon, de Lausanne, Elisa née Francillon, femme de Emile Dutoit, de Moudon, Adèle, née Francillon, veuve d'Auguste Serment, de Genève, Maurice Francillon, de Lausanne, Fanny, née de la Harpe, femme de Maurice Francillon, de Lausanne, tous à Lausanne, Amélie, née Francillon, femme de Alfred Cérésolo, de Vevey, domiciliée à La Châssaz sur Vevey, Maurice Dutoit, de Moudon, domicilié à Rouen, Augusta née Francillon, femme d'Edouard Bourgeois, de Giez, Grandson et Yverdon, domiciliée à Lausanne, Emmanuel Francillon, de Lausanne, domicilié à Bâle, et Hedwige, née Engelsmann, femme de Paul Francillon, de Lausanne, y domiciliée, ont constitué sous la raison sociale **Francillon & Co** une société en commandite ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} janvier 1904. Les associés indéfiniment responsables sont: Eugène Francillon, Albert Dutoit, Georges et Paul Francillon. Les associés commanditaires sont: Elisa, née Francillon, femme d'Emile Dutoit pour quatre cent mille francs; Adèle, née Francillon, veuve d'Auguste Serment, pour cent soixante mille francs; Maurice Francillon pour cent vingt mille francs; Fanny, née de la Harpe, femme de Maurice Francillon, pour trente mille francs; Amélie, née Francillon, femme d'Alfred Cérésolo, pour quarante mille francs; Maurice Dutoit, pour vingt mille francs; Augusta, née Francillon, femme d'Edouard Bourgeois, pour quinze mille francs; Emmanuel Francillon, pour vingt cinq mille francs, et Hedwige, née Engelsmann, femme de Paul Francillon, pour quarante mille francs. La société en commandite «Francillon & Co», a repris la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société en nom collectif «Francillon et Co» qui vient de se dissoudre. Genre de commerce: Fers, métaux et quincaillerie. Bureaux et magasins: 5, Rue St-François.

3 mars. La société en nom collectif **Veuve Ulmer et fils**, à Lausanne (tripiers, F. o. s. du c. du 20 avril 1903, n° 161, page 641), est dissoute dès ce jour; cette raison sociale est radiée.

3 mars. Madeleine, née Ubert, veuve de Jean Jacques Ulmer, et Jeanne née Schaffroth, femme séparée de biens de Jean-Jacob Ulmer, fils, les deux de Schaffhouse, domiciliées à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Veuve Ulmer et Co** une société en nom collectif qui a son siège à Lausanne et commence ce jour 3 mars 1904. Genre de commerce: tripiers, à la Pontaise.

Bureau de Vevey.

2 mars. Le chef de la maison **Félix Alliger**, à Montreux (Les Planches), est Félix, fils d'Andreas Alliger, sujet autrichien, domicilié à Montreux (Les Planches). Genre de commerce: Exploitation de la Brasserie Frank, Avenue du Kursaal, à Montreux (Les Planches).

Genf — Genève — Ginevra

1904. 3 mars. En date du 25 février 1904, il a été créé une société anonyme sous la raison sociale „L'Artisan“, ateliers d'ameublement et décoration artistiques, ayant son siège à Carouge, Rue du Léopard. La durée de la société est illimitée. La société a pour but: a. la fabrication et la vente de toute menuiserie et ébénisterie, l'exécution de projets et de travaux concernant l'ameublement et la décoration; b. l'achat de terrains, bâtiments, agencement et outillage, ainsi que matières premières, provenant de la liquidation de l'ancienne maison «Méroz, Collet et Co.» c. éventuellement, la vente de ces terrains, bâtiments, etc. d. éventuellement, l'achat ou la location d'immeubles pour le développement de son industrie; elle pourra également s'intéresser à des entreprises de nature à favoriser ses affaires. Le capital social est de quarante cinq mille francs (fr. 45,000), divisé en 90 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de trois membres, élus pour trois ans et rééligibles. Le conseil peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un ou plusieurs de ses membres, ou à un directeur-gérant. La société est engagée par la signature de deux administrateurs ou par celle de son administrateur-délégué. Le conseil d'administration est composé, pour la première période triennale, des suivants: François De Lapalud, Edmond Fatio et Eugène-H. Le Royer, tous domiciliés à Genève. L'administrateur-délégué est François De Lapalud, susmentionné.

3 mars. La maison **L^s Druz**, à Genève (F. o. s. du c. du 9 février 1889, n° 21, page 116, du 26 septembre 1900, n° 322, page 1291, et du 14 juin 1902, n° 223, page 891), est radiée ensuite de la constitution de la société «L^s Druz et Co.» ci-après inscrite.

3 mars. Les suivants: Louis Druz, de Genève, y domicilié, et Jean-Charles Marti, d'origine bernoise, domicilié à Carouge, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **L^s Druz et Co.** une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mars 1904. Genre d'affaires: Fabrique d'articles en perles, commerce de couronnes en perles et métal, à l'enseigne: «A Chrysanthème». Locaux: 31, Rue de la Croix d'or.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale.

Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

Bern — Berne — Berna

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

1904. 4. März. Gottlieb Lüthi, geb. 11. August 1845, Landwirt, von Langnau, zu Bembrunnen, Gde. Signau (S. H. A. B. Nr. 7, II. Teil, vom 23. Januar 1883, pag. 51) wegen Absterbens.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 16943. — 27. Februar 1904, 8 Uhr.

Basler Brodfabrik,
Basel (Schweiz).

Kinder-Milchmehl.

LACTINOSE

Nr. 16944. — 27. Februar 1904, 8 Uhr.

Basler Brodfabrik,
Basel (Schweiz).

Kinder-Milchmehl.



Nr. 16945. — 1. März 1904, 11 Uhr.

R. & M. Frey & Co, Fabrikanten,
Aarau (Schweiz).

Schokolade.

CHOCOLAT-ROTTONE

Nr. 16946. — 1. März 1904, 11 Uhr.

R. & M. Frey & Co, Fabrikanten,
Aarau (Schweiz).

Schokolade.

CHOCOLAT-TORRONTONE

Nr. 16947. — 1. März 1904, 11 Uhr.

R. & M. Frey & Co, Fabrikanten,
Aarau (Schweiz).

Schokolade.

CHOCOLAT-FREYONE

Nr. 16948. — 1. März 1904, 5 Uhr.

Barclay, Perkins & Co, Limited, Fabrik,
London (Grossbritannien).

Bier, Stout und Ale.



Nr. 16949. — 1. März 1904, 5 Uhr.

Jas. Saunders & Co, Ltd., Fabrik,
London (Grossbritannien).

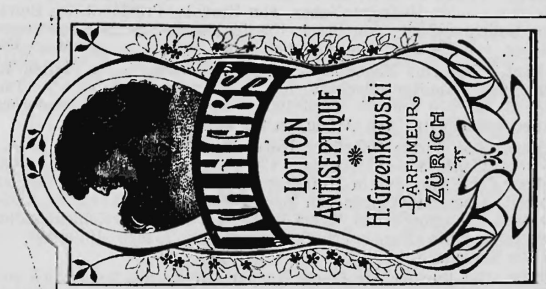
Whiskies.



Nr. 16950. — 2. März 1904, 8 Uhr.

Hermann Grzenkowski, Coiffeur,
Zürich (Schweiz).

Antiseptisches Kopfwasser gegen Haarausfall und Schuppen.



	überhaupt		Anteil der Schweiz			
	1902 q	1903 q	1902 q	1903 q	Zu- oder Abnahme %	Anteil %
Baumwollengarn, drei- und mehrdrähtig, gezwirnt . . .	8,496	8,648	1,146	967	-15,5	11,2
Baumwollengarn, zweidrähtig, wiederholt gezwirnt . . .	20,111	21,056	1,332	1,630	+22,4	7,7
Baumwollgewebe, dicht, gebleicht, appretiert do. dicht, gefärbt, bedruckt	28,328 225,950	84,280 247,813	3,257 13,246	3,361 13,304	+ 3,2 + 0,4	9,8 5,4
Posamentier- u. Strumpfwaren, baumwollen	122,232	125,681	2,397	2,189	- 8,7	1,7
Wollentuch- und Zengwaren, unbedruckt	225,957	232,545	19,248	17,867	- 7,2	7,7
Konfektion, Leibwäsche . . .	98,345	101,139	10,147	10,491	+ 3,4	10,4
Rohseide, gefärbt . . .	5,093	3,971	1,495	1,237	-17,9	30,9
Seidenabfälle, ungekämmt . .	5,641	6,952	2,392	2,261	+ 5,5	32,5
Anilind-, Salze und andere Teerfarbstoffe	447,756	460,681	25,356	23,804	- 6,1	5,2
Bruch- und Rohseisen	5,161,651	5,273,171	219,364	260,081	+18,6	4,9
Eck- und Winkelisen	3,822,377	4,195,549	383,842	439,467	+14,5	10,5
Eisenbahnschienen n. Schwellen	441,979	649,525	179,272	143,822	-19,8	22,1
Eisenbahnschienen	3,668,147	3,781,618	218,779	157,869	-27,8	4,2
Stapelsen, schmiedbar	3,612,156	3,503,506	190,262	193,111	+ 1,5	5,5
Luppenisen, Rohschienen	6,364,267	6,381,519	98,614	117,958	+19,6	1,8
Platten u. Bleche aus schmiedbarem Eisen, roh, pol., gefirn.	2,385,071	2,980,458	194,050	198,800	+ 2,4	6,8
Eisendraht, roh, verkuipert, verzinkt	2,335,130	2,541,366	63,752	63,318	- 7,9	2,5
Eisengusswaren, ganz grobe	321,536	562,139	36,447	43,948	+20,6	7,8
Eisenbahnschienen und Räder	474,906	433,850	29,748	28,932	- 2,7	6,0
Röhren, geschmiedete, gewalzte	554,640	665,014	90,242	63,148	-23,4	10,4
Eisenwaren, gefirnisset, verzinkt	1,916,466	2,142,968	134,245	133,525	- 0,5	6,2
Lokomotiven, Lokomobilen	197,363	259,227	2,454	2,665	+ 8,6	1,0
Dampfkessel mit Röhren	51,045	41,464	1,213	—	—	—
Nähmaschinen	80,654	81,863	3,538	6,298	+17,5	7,7
Landwirtschaftliche Maschinen	129,481	144,501	6,716	6,731	+ 0,1	4,7
Brauer- u. Brennermaschinen	28,326	25,151	2,281	1,392	-39,0	5,5
Müllermaschinen	68,112	71,398	1,556	2,634	+88,0	4,1
Elektrische Maschinen	134,498	185,755	2,850	3,701	+29,9	2,7
Baumwollspinnmaschinen	42,053	35,049	853	—	—	—
Webermaschinen	85,902	80,896	2,799	3,172	+13,3	3,9
Dampfmaschinen	218,416	224,635	5,773	3,753	-35,0	1,7
Maschinen für Holzstoff- und Papierfabriken	67,285	67,080	2,334	2,415	+ 3,5	3,6
Werkzeugmaschinen	210,646	204,820	9,351	13,274	+33,4	6,5
Transmissionen	28,587	32,801	3,044	4,180	+37,5	12,7
Pumpen	52,600	84,160	2,051	2,941	+43,4	8,5
Ventilatoren für Fabriken	4,344	6,026	310	—	—	—
Metallschneide- u. Lochmasch.	16,883	25,025	1,610	1,811	+12,5	7,2
„Sonstige“ Maschinen	480,788	631,193	22,901	23,276	+27,8	4,6
Kupfer u. Kupferlegierungen in Stangen u. Blechen, unplattiert	61,880	73,747	5,708	6,995	+22,5	8,9
Draht aus Kupfer und Kupferlegierungen, unplattiert, Kabel	196,031	317,150	12,949	18,259	+42,1	5,9
Leder	136,158	140,464	17,323	19,004	+ 6,6	13,5
Lederwaren, grobe und feine	47,357	52,601	4,753	5,476	+15,2	10,4
Bücher	142,784	150,561	16,917	17,892	+ 5,6	11,9
Pferde	10,590	11,327	4,804	5,344	+11,2	45,2
Rindvieh	7,312	10,133	6,795	9,071	+39,6	89,5
Hafer	1,329,563	863,819	287,372	342,323	+18,9	39,7
Kartoffeln, frische	1,972,913	2,729,403	275,509	271,288	- 1,5	9,9
Spiritus in Fässern	813,502	232,737	29,536	51,012	+72,7	21,9
Bier in Fässern	742,016	767,773	116,617	117,632	+ 0,8	15,3
Käse	14,152	12,762	4,189	4,323	+ 3,2	8,3
Mehl aus Weizen und Graupen	609,484	743,337	58,417	63,911	+ 9,4	8,6
Zucker in Broten	5,520,507	4,216,235	286,399	211,419	-10,6	5,0
Brennholz	1,308,054	1,270,384	791,791	685,977	-12,1	53,9
Coaks	21,828,834	25,233,514	1,258,023	1,458,834	+19,0	5,6
Steinkohlen	161,011,411	173,899,842	10,977,041	10,857,935	- 5,6	6,3

Verschiedenes — Divers.

Generalversammlungen. Eine lehrreiche Charakteristik der volkswirtschaftlichen Wochenschrift enthält folgende Ausführungen: Unsere Generalversammlungen lassen sich ziemlich zuverlässig in solche mit und solche ohne Opposition, bzw., was auf das gleiche hinauskommt, in solche mit und in solche ohne Debatte einteilen. Die Regel sind natürlich die Generalversammlungen ohne Opposition, d. h. ohne Debatte. Dann wickelt sich alles mit geradezu jongleurartiger Behendigkeit ab. Der Zeitpunkt des Schlusses der Versammlung lässt sich vorweg auf die halbe Minute voraussagen. Ganz anders natürlich die Versammlungen mit Opposition, bzw. mit Debatte, die in jüngster Zeit bisweilen sogar nach bewährten Mustern zur Obstruktion ausgeartet. Auch diese Generalversammlungen haben nur einen äusserst geringen praktischen Wert. Ist die Opposition gross genug, so dass man mit ihr rechnen muss, so wird fast immer schon früher ein Vergleich geschlossen. Man kooptiert einige von den Wortführern in die Verwaltung und alles ist gerettet. Verfügt die Opposition aber nur über eine vergleichsweise kleine Anzahl von Stimmen, dann wird sie einfach niedergestimmt und mag sich in platonischen Protesten, der Bildung von kurzlebigen Aktionskomitees und gelegentlich auch in einigen Zeitungsartikeln austoben. Allen Generalversammlungen aber, also nicht nur denen mit, sondern auch denen ohne Debatte, ist die stehende Einrichtung der Strohmannen gemeinsam. Ein grosses Institut — auch wenn es keine Opposition zu besorgen hat, obwohl man darauf schliesslich immer gefasst sein muss — glaubt es gewissermassen ihrer Reputation schuldig zu sein, dass der Saal, in welchem die Generalversammlung abgehalten wird, nicht

gähnende Leere zeigt. Die Verwaltungsräte, welche Präsenzmarken erhalten, sind pünktlich zur Stelle. Die wirklichen Aktionäre aber bleiben aus, und so muss man eben zu Strohmannen greifen. Natürlich hat das Strohmannentum auch noch andere Existenzgründe als die Wahrung des äusseren Scheins. Die meisten Statuten beschränken nicht ohne tieferen Grund die Stimmenanzahl, über welche jedes einzelne Mitglied der Generalversammlung verfügen kann, und setzen überdies eine Mindestzahl für die Vertretung des Aktienkapitals als Voraussetzung für die Beschlussfähigkeit fest. Auf Grund der Erfahrung ist nun die Behauptung gewiss zulässig, dass mindestens 90% aller Generalversammlungen beschlussunfähig wären, wenn die Teilnahme an denselben auf die wirklichen Aktionäre beschränkt bliebe. Es ist uns nicht bekannt, dass in irgend einem andern Staate dem Strohmannentum wirksam und ohne Schädigung grösserer Interessen im Gesetzgebungswege entgegengetreten wäre. Angeblich plant die österreichische Regierung im neuen Aktiengesetze diesfällige Reformen. Aber es wird wohl auch hier beim guten Willen bleiben. Es ist nahelegend, dass die Opposition in den Generalversammlungen aus den angeführten Gründen fast immer nur eine verschwindende Minderheit darstellt.

Ansländische Banken. — Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.					
	26 février.	8 mars.		26 février.	8 mars.
	fr.	fr.		fr.	fr.
Encaisse métall.	116,290,888	121,231,837	Circulat. de billets	624,841,550	619,797,250
Portefeuille	539,615,468	556,710,886	Comptes-courants	83,343,430	112,563,575

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

Aktiengesellschaft vorm. Finsler im Meiershof in Zürich.

Die Aktionäre werden hiemit zur Teilnahme an der

I. ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 22. März 1904, vormittags 11 Uhr (Bureau der Gesellschaft), eingeladen zur Behandlung folgender Traktanden:

- 1) Bericht und Rechnungsablage der Verwaltung für das Jahr 1903. Bericht der Kontrollstelle.
- 2) Beschlussfassung betreffend:
 - a. Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung. Festsetzung der Dividende.
 - b. Entlastung der Verwaltung.
- 3) Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1904.

Der Bericht, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 14. März ab im Bureau der Gesellschaft, Münsterstrasse Nr. 18, den Aktionären zur Einsicht auf.

Die Zutrittskarten können gegen Hinterlegung der Aktientitel bei der Gesellschaftskasse bis zum 19. März erhoben werden.

Zürich, den 5. März 1904.

Der Verwaltungsrat.

Usines Électriques de la Lonza. Échange de titres.

MM. les porteurs d'anciennes actions des Usines électriques de la Lonza qui n'ont pas encore effectué l'échange de leurs titres contre des actions nouvelles suivant les décisions de l'assemblée générale du 22 juillet 1903, sont invités à le faire sans aucun retard aux bureaux de la société, 5, Rue des Granges, à Genève, et avant le 31 mai prochain au plus tard. Passé ce délai, les titres d'actions nouvelles qu'ils ont à recevoir seront consignés à la Caisse hypothécaire du canton du Valais, à Sion, où les ayants-droit pourront les retirer en tout temps contre remise des anciens titres, aux conditions stipulées par l'assemblée générale des actionnaires.

Il est rappelé que seule la présentation des actions nouvelles donne qualité pour participer aux dividendes et en général pour exercer les droits conférés aux actionnaires par la loi et les statuts.

Gampel, le 4 mars 1904.

(545;)

Le conseil d'administration.

Kommanditär gesucht

mit Kapital-Einlage von ca. Fr. 150,000 zur Ausdehnung des Betriebes einer im Auslande bestingeführten Fabrik der Eisenbranche, solide Kapital-Anlage (540;)
Offert. unt. Chiff. Z E 1955 an Rudolf Mosse, Zürich.



Rudolf Mosse, Zürich-Bern.

Jeune Suisse demande, pour de suite ou plus tard, une place pour bureau ou magasin dans une quincaillerie de la Suisse française. (540;)

Bonne références. Prière offres sous chiffres Z L 1961 à Rodolphe Mosse, Zürich.

3 gebrauchte Kassaschränke, feuer- und diebessicher, sind sehr billig abzugeben. [32]
B. SCHNEIDER, Gessnerallee 36, Zürich I.

Das Bureau von

Chr. Tenger, Amtsnotar in Bern befasst sich mit (1189)

Betreibungs- und Konkursachen; Nachlassverträgen; An- und Verkauf von Bauterrain, Wohnhäusern, Villen, Hotels und Restaurants, industriellen Etablissements; Informationen, Vermögens- u. Liegenschafts-Verwaltung.

Vertretung der Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse, Zürich-Bern.

Beneficium Inventarii

über den Nachlass der unterm 2. Februar abhin in der Untergöbi, Ruswil, verstorbenen Witwe Mathilde Meyer-Bühler von Ruswil, vorher in Basel, Kathol. Mädchenasyl, Lindenbergr, und bei Frau Strub-Richli, Gundoldingerstrasse 464, mit folgenden Fristen:

- a. Für Eingaben auf der Gerichtskanzlei Ruswil, Kt. Luzern, bis und mit 21. März 1904;
 - b. Für Anfertigung des amtlichen Güterverzeichnisses bis und mit dem 2. April 1904;
 - c. Für Ausschlagung der Erbschaft bis und mit dem 16. April 1904.
- Ausgekündigt mit der Aufforderung zu rechtzeitigen Eingaben, unter Androhung der gesetzlichen Folgen.

Ruswil, 29. Februar 1904.

[538]

Gerichtspräsident:
Aug. Küng.

Gerichtsschreiber:
A. Wicky.

Grande Brasserie & Beaugard Lausanne-Fribourg-Montreux (Société anonyme).

Le dividende pour l'exercice 1902-1903 est payable dès ce jour contre remise des coupons nos 6 et 7 des actions Brasserie Beaugard et du coupon no 8 des actions Grande Brasserie Lausannoise par fr. 20.

à Lausanne: chez MM. Girardet-Brandenburg & Cie,

à Fribourg: à la Banque Cantonale fribourgeoise,

à Montreux: à la Banque de Montreux.

[537]

Lausanne, le 7 mars 1904.

Le conseil d'administration.

Société foncière lausannoise.

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le vendredi 25 mars 1904, à 5 heures du soir, Rue de Bourg 8.

Ordre du jour:

- 1° Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs pour 1903.
- 2° Fixation du dividende.
- 3° Nomination d'un administrateur.
- 4° Nomination des contrôleurs pour l'exercice 1904.

Les rapports et les comptes sont à la disposition des actionnaires sur présentation de leurs titres chez MM. Bory, Marlon et Cie., banquiers, Rue de Bourg, 8, Lausanne.

Lausanne, le 26 février 1904.

543

Le conseil d'administration.

Banque Hypothécaire Suisse à Soleure.

L'assemblée générale des actionnaires du 1^{er} mars a fixé le dividende pour l'année 1903 à

5 0/0 soit fr. 25.— par coupon.

En conséquence ce dividende sera payé dès ce jour contre remise du coupon no 14:

par la caisse de la Banque Hypothécaire Suisse à Soleure;

- » Banque commerciale de Bâle, à Bâle;
- » M. L. B. La Roche, banquier, à Bâle;
- » la Banque commerciale de Berne, à Berne;
- » MM. E. von Büren & Cie, banquiers, à Berne;
- » la Banque commerciale neuchâtelaise, à Neuchâtel;
- » MM. Week, Aeby & Cie, banquiers, à Fribourg;
- » MM. d'Espine, Fatio & Cie, banquiers, à Genève.

Soleure, le 1^{er} mars 1904.

La direction.

Vorsichtskasse in Biel.

Dividenden-Auszahlung.

Die Coupons pro 1903 unserer Aktien werden mit

(526;)

Fr. 12.— = 6 0/0

an unserer Kasse eingelöst.

Die Direktion.